

Grabs-Gams

Gottesdienste in Grabs

Sonntag, 6. Oktober	
9.30 Uhr	Gottesdienst Pfr. John Bachmann
Sonntag, 13. Oktober	
9.30 Uhr	Gottesdienst Pfr. John Bachmann
Sonntag, 20. Oktober	
10 Uhr	Gottesdienst Grabs-Gams in Gams, kein Gottesdienst in Grabs
19 Uhr	Abendgottesdienst Pfr. John Bachmann
Sonntag, 27. Oktober	
9.30 Uhr	Gottesdienst Pfr. Martin Frey
Heimgottesdienste	
Freitag, 11. und 25. Oktober	Stütlihus 15.45 Uhr
Freitag, 18. Oktober	Pflegeheim 10.15 Uhr
Kinderhüte	
Sonntag ab 9.30 Uhr im Kirchgemeindehaus	
Kirchenkaffee	
nach dem Gottesdienst im Kirchgemeindehaus	

Missionsabend mit ehemaligen Strassenkindern aus den Philippinen

Donnerstag, 24. Oktober, 20 Uhr

Am diesjährigen Missionsabend haben wir spezielle Gäste aus den Philippinen.



Sieben Jugendliche, die der Gewalt und Not der Armut auf den Strassen Manilas, der Hauptstadt der Philippinen, entronnen sind, erzählen aus ihrem Leben. Sie sind in Armut aufgewachsen, haben Eltern verloren, mussten Ausbildungen abbrechen und billige Arbeit verrichten, haben Demütigungen und Missbrauch erlebt, sind von Zuhause ausgerissen, haben sich für Geld verkauft, kennen Hunger, haben sich dem Alkohol, der Spielsucht und auch Drogen hingegen, sind den Killer-Kommandos vom «Krieg gegen Drogen» entkommen – wobei

Gottesdienste in Gams

Sonntag, 20. Oktober	
10 Uhr Oase	Gottesdienst Grabs-Gams mit dem Dominotreff, Diakonin Ute Grommes und Pfr. Martin Frey
Heimgottesdienste	
Freitag, 18. Oktober	Alterswohnheim Möösl 16.30 Uhr

Freunde erschossen wurden, und nun sind sie in ONESIMO Gott begegnet und möchten davon berichten. Eingeladen sind die Jugendlichen von ONESIMO, einer Organisation, die durch Christian und Christine Schneider gegründet, unter den Armen in den Philippinen wirkt. Christian und Christine Schneider waren schon wiederholt bei uns in Grabs-Gams zu Gast.
Pfr. John Bachmann

Pannenkurs für Frauen



Mittwoch, 30. Oktober, 18 Uhr

Mobilität ist heute grossgeschrieben. Das betrifft natürlich auch das Leben von Frauen in den unterschiedlichsten Lebensphasen. Das Auto ist für die meisten Frauen das Fahrzeug, das diese Mobilität ermöglicht. Die Fahrzeugpflege oder Wartung wird gerne dem Bekannten oder der Garage überlassen. Was aber machen, wenn es kurzfristig nicht anspringt, wenn eine Lampe am Armaturenbrett aufleuchtet, wenn ein Reifen platt ist, ...?

Beim zweistündigen Pannenkurs für Frauen wird Ihnen unter fachmännischer Leitung vermittelt, wie Sie die wichtigsten Pannentypen an eigenen Auto selber beheben und sich vor Pannen schützen können. Unter anderem erhalten Sie praktische Tipps und Tricks für Ihr eigenes Fahrzeug.

Kursinhalt: Verhalten bei einer Panne, Personensicherheit, Fahrzeug sichern, Pannursache eingrenzen, Lage von Bauteilen am eigenen Auto, Glühlampenwechsel, Radwechsel, Auto überbrücken, Bedeutung der Kontrollleuchten,



GRABS-GAMS

Co-Präsidium ad interim
Thomas Gantenbein, Wassergasse 6, Grabs
079 275 98 12, thomas.gantenbein@rsnweb.ch

Daniel Saluz, Wassergasse 6, Grabs
078 741 98 08, saluz.daniel@gmail.com

Sekretariat

Denise Obrist, Wassergasse 6, Grabs
Mo, Di und Do von 13.30 bis 17 Uhr, 081 750 30 50
sekretariat.grabs-gams@sg.ref.ch

Bereich Grabs

Pfr. Martin Frey, 081 750 30 53
martin.frey@sg.ref.ch

Pfr. John Bachmann, 081 750 30 52,
john.bachmann@sg.ref.ch

Diakon Martin Nägele, 081 750 30 51
martin.naegle@sg.ref.ch

Diakonin Linda Zierle, 081 750 30 54
linda.zierle@sg.ref.ch

Jugendarbeiter Jens Zierle, 081 750 30 54
jens.zierle@sg.ref.ch

Mesmer Remo Hagger, 081 750 30 55
079 913 60 80, remo.hagger@sg.ref.ch

Bereich Gams

Diakonin Ute Grommes, 081 534 64 78
ute.grommes@sg.ref.ch

Ressort Gams

Kirchenvorsteherin Esther Grässli, 081 771 20 22
ue.graessli@bluewin.ch

Mesmerin Helene Haldner, 081 785 33 81
078 910 19 74, helene.haldner@bluewin.ch

Weitere Kontaktdaten unter
www.ekirche-gg.ch

Flüssigkeitsstände am eigenen Fahrzeug prüfen, Pannprävention, ...
Jakob Rohrer, Garagenbesitzer aus St. Gallen, wird den Teilnehmerinnen eine fachmännische und praktische Einführung geben.
Anmeldung bis 25. Oktober bei Ute Grommes, 081 534 64 78 oder ute.grommes@sg.ref.ch.
Kosten: CHF 15.-
Hilfreich ist es, wenn das genutzte Auto mitgebracht wird.

PRAY19

Die Schweiz betet ein ganzes Jahr - ohne Pause!

Das ist PRAY19 (www.pray19.ch). Beim Nonstop-Gebet geht es nicht darum, irgendeine magische Wirkung zu erzielen, sondern darum, sich Zeit für Gott zu nehmen und gemeinsam die Schönheit, Tiefe und Kraft des Gebets zu entdecken. Als Region Werdenberg beteiligen wir uns in der Woche vom 11. bis 17. November an dieser schweizweiten Aktion. Der überkonfessionelle Gebetsraum Quelle an der St. Gallerstrasse 44 in Buchs steht dazu in dieser Zeit Tag und Nacht offen. Alle sind eingeladen allein oder gemeinsam als Hauskreis, Jugendgruppe etc. teilzunehmen und mitzubeten. Für eine bestimmte Zeit eintragen kann man sich auf: www.quelle-gebet.org/kalender-1 oder auf der PRAY19 Gebetsliste im Kirchgemeindehaus.

Pfr. Martin Frey

Freud und Leid

Amtshandlungen vom 10. August bis 13. September:

TAUFEN

Jaime, Sohn von Katja und Maic Fankhauser-Eggenberger, Spinnereistrasse 3, Grabs
Hanna, Tochter von Jasmin Lippuner und Dejan Pavlovic, Eggenberg 2003, Grabs
Dario Luigi, Sohn von Alissia und Simon Vetsch-Spagnolo, Staatsstrasse 58, Grabs

TRAUUNG

Franziska und Daniel Vetsch-Forrer, Loch 4701, Grabserberg
Janina und Matthias Binder-Egli, Kirchbünststrasse 11, Grabs
Fabienne und Dominik Bont-Merki, Dorfstrasse 5a, Grabs
Anja und Sandro Schmid-Lehner, Feldhofgasse 2, Grabs

ABDANKUNGEN

Anna Stricker-Eggenberger, Sandweg 4, Grabs
Paul Ernst Schmellentin, Büelstrasse 9, Gams
Jakob Lippuner, Obergatter 437, Grabs
Helene Vetsch-Läderach, Hugobühlstrasse 7, Grabs

«Zu Gott allein ist meine Seele still, von ihm kommt meine Hilfe. Er allein ist mein Fels und meine Hilfe, meine Burg, nie werde ich wanken.»

Ps 62, 2.3

Mitteilungen Gams

WELTGEBETSTAG



Am 1. Freitag im März wird rund um den Globus der ökumenische Weltgebetstag gefeiert. Gemeinsam mit anderen Christen wollen wir solidarisch sein, mitbeten und ein Zeichen

setzen. Jedes Jahr stellen die Menschen eines anderen Landes ihre Lebensbedingungen vor und bieten Ideen für die Gottesdienstgestaltung. Für diese interessante Reise rund um den Globus suchen wir Frauen und Männer, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung unterstützen. Interessierte setzen sich bitte mit Ute Grommes, 081 534 64 78 in Kontakt.

DOMINOTREFF OASE - LAGER ZU HAUSE

Dienstag bis Donnerstag, 15. bis 17. Oktober, 9 bis 17 Uhr
Auskunft: Corinne Hardegger, 078 716 98 01

CLARO-WELTLADEN GAMS

Über die Öffnungszeiten während der Herbstferien informieren wir Sie zu gegebener Zeit auf unserer Homepage claro-gams.jimdo.com. Am Herbstmarkt vom Montag, 28. Oktober können Sie Einkäufe in unserem Laden tätigen und wir verwöhnen Sie gerne mit fair gehandeltem

Kaffee und feinen Kuchen im Schulhaus Wiedem. Unsere regulären Öffnungszeiten sind Dienstag bis Freitag von 9 bis 11.30 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mitteilungen Grabs

MEDITATION

Mittwoch, 16. Oktober, 19 Uhr, Kirche Grabs, Elsbeth Bass

KANTONALER SINGTAG

Sonntag, 27. Oktober, 14 Uhr, Lokremise St. Gallen

MÄNNERSTAMM

Mittwoch, 30. Oktober, 12 Uhr, Restaurant Schäfli, Grabs

BIBELSTUNDE GRABSERBERG

Mittwoch, 30. Oktober, 20 Uhr, Schulhaus

ATEMMEDITATION

Donnerstag, 31. Oktober, 19 Uhr, Kirchgemeindehaus

GEMEINDEKURS «HOCHSENSIBILITÄT»

Der erste von fünf Abenden.
Donnerstag, 31. Oktober, 20 Uhr, Kirchgemeindehaus

WELTLADEN GRABS

Im Kirchgemeindehaus
Donnerstag 14–18 Uhr
Freitag 9–12 Uhr 14–18 Uhr
Samstag 9–12 Uhr

AKTION WEIHNACHTSPÄCKLI 2019

Wir sammeln wieder!

Die Weihnachtspäckli aus der Schweiz lösen eine Dankbarkeit und Freude aus, die kaum in Worte zu fassen sind. Neben dem wertvollen Inhalt bringen die Geschenke Hoffnung zu Tausenden von Empfängern in den Ländern Osteuropas. Für Menschen, die unter dem Existenzminimum leben, für Kranke, Behinderte, Einsame und für Menschen am Rande der Gesellschaft haben sie unbezahlbaren Wert. Und nicht zuletzt sind die Päckli ein Zeichen der praktischen, christlichen Nächstenliebe.

Der Inhalt für die Standardpäckli für Kinder und Erwachsene ist festgelegt. Bitte packen sie alle aufgelisteten Produkte in ihr Päckli. Nur so kommen diese ohne Probleme durch den Zoll und können einfach und gerecht verteilt werden. Alle nötigen Informationen finden sie auf den Handzetteln, die ab Mitte Oktober in den Kirchgemeinden aufliegen oder unter www.weihnachtspackli.ch.

In der Zeit vom 2. bis 22. November können die Päckli im Weltladen im Kirchgemeindehaus in Grabs abgegeben werden. Herzlichen Dank für Ihr Engagement!

Kinder und Jugend

FIIRE MIT DE CHLIINE

Endlich wieder da! Nach der Sommerpause starten wir wieder am Donnerstag, 31. Oktober um 16.30 Uhr in der Kirche. Eingeladen sind alle kleinen Entdecker zwischen 2 und 5 Jahren in Begleitung ihrer Mami, Papi, Grosseltern, Göttis... Gemeinsam

entdecken wir die Kirche, folgen Gottes Spuren, singen Lieder und hören spannende Geschichten. Im Anschluss an den Kleinkindgottesdienst sind alle herzlich zum gemütlichen Zusammensein bei Zopf und Sirup im Kirchgemeindehaus eingeladen. Wir freuen uns auf euch, Linda Zierle und Ruth Eggenberger.

KIDSTREFF

Freitag, 25. Oktober, 16.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

DOMINOTREFF

Sonntag, 27. Oktober, 9.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

DOMINOTREFF GRABSERBERG

Mittwoch, 23. Oktober, 14 Uhr, Schulhaus

TEENSTREFF

Freitag, 25. Oktober, 18.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

CEVI JUNGSCHE UND KUKI

Samstag, 26. Oktober, 13.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Mission

In Anlehnung an das lateinische «missio» mit seiner Bedeutung «Senden oder Auftrag, Aufgabe, gesendet werden» will ich Ihnen die Mission etwas näher bringen. Die Aufgabe, die wir als christliche Gemeinde haben, leitet sich von den Worten aus dem Evangelium von Matthäus 28, 17-20 ab.

Der grosse Auftrag

Jesus kam und sagte zu seinen Jüngern: «Mir ist alle Macht im Himmel und auf der Erde gegeben.



Darum geht zu allen Völkern und macht sie zu Jüngern. Taufte sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie, alle Gebote zu halten, die ich euch gegeben habe. Und ich versichere euch: Ich bin immer bei euch bis ans Ende der Zeit.»

Durch Projekte in Bolivien, Haiti, Kongo, Togo, Äthiopien, Südsudan, Tansania, Palästina, Malaysia und Indien senden wir als Kirchgemeinde in einen grossen Teil der Welt entweder Finanzen oder finanzieren Menschen und Hilfsmittel vor Ort. Dafür, dass Sie hier Ihre Mission ernst nehmen, sage ich Ihnen als Verantwortliche des Ressorts Mission von Herzen Danke!
Anni Vetsch

Missionsfest vom 1. September

Die Einnahmen aus Kollekte und Mittagessen vom Missionsfest mit der Mission am Nil ergaben CHF 1'155.-! Ganz herzlichen Dank allen Geberinnen und Gebern!